

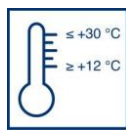
Technisches Merkblatt
Artikelnummer 6300

Epoxy UV 100 TX

Thixotropiertes, vergilbungsarmes transparentes Epoxydharz



Mischungsverhältnis
2 Komponenten



Verarbeitungstemperatur



Mischzeit



Streichen,
rollen, stehende
Verarbeitung



Topfzeit



Frostfrei lagern



Lagerdauer

Anwendungsgebiete

Unpigmentiertes Epoxydharzbindemittel als Bindemittel in innenliegenden Flocken- und Einstreubelägen oder als Porenfüller in offenporigen Epoxydharzestrichen.

Produkteigenschaften

Transparentes 2-komponentiges Epoxydflüssigharz auf Bisphenol A/F-Basis:

- Thixotrop, standfest
- Vergilbungsarm
- Weichmacherfrei
- Nonyl- und alkylphenolfrei
- Mechanisch belastbar
- schnellhärtend

Untergründe

Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. Die Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel $1,5 \text{ N/mm}^2$, die Druckfestigkeit mind. 25 N/mm^2 betragen.

Produktkenndaten

Dichte (25°C):
Viskosität (25°C):

Komp. A	Komp. B	Mischung
1,15 g/cm ³	1,02 g/cm ³	1,11 g/cm ³
thixotrop	220 mPa·s	thixotrop

Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben und auch während der Nutzung vor rückseitiger Feuchtigkeitseinwirkung geschützt sein.

- Beton max. 4 M-%
- Zementestrich max. 4 M-%
- Anhydritestrich max. 0,3 M-%
- Magnesitestrich 2 - 4 M-%

In Anhydrit- und Magnesitestrich ist ein Eindringen von Feuchtigkeit aus Bauteilen oder Erdreich zwingend auszuschließen.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund ist durch geeignete Maßnahmen, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleifen, so vorzubereiten, dass er die aufgeführten Anforderungen erfüllt.

Ausbruch- und Fehlstellen im Untergrund sind im Remmers PCC System oder mit Remmers EP Mörteln oberflächenbündig zu verfüllen.

Zubereitung

Der Härter (Komp. B) wird der Grundmasse (Komp. A) vollständig zugegeben, anschließend wird die Masse mit einem langsam laufenden, elektrischen Rührgerät (ca. 300 – 400 U/min.) durchmischt, in ein anderes Gefäß umgefüllt und nochmals gründlich gemischt.

Bei gefüllten Systemen wird der Epoxydharzmischung die der Anwendung entsprechende Menge Füllstoff unter langsamem Rühren zugegeben und gründlich durchmischt. Die fertige Mischung wird direkt nach der Zubereitung auf die vorbereitete Fläche gegeben und mit geeigneten Mitteln verteilt.

Mischungsverhältnis

74:26 Gewichtsteile

Verarbeitbarkeit

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit ca. 25 Minuten. Höhere

Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Topfzeit.

Verarbeitungshinweise

Bei der Arbeit auf geeignete Schutzausrüstung achten (siehe auch persönliche Schutzausrüstung).

Auftragsverfahren

Je nach Anwendung mit Gummischieber, gezahntem Gummischieber, Zahnrakel, Epoxyrolle oder Glättkelle.

Wartezeiten

Die Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen sollten bei 20 °C mind. 6 Stunden und max. 2 Tage betragen. Bei Wartezeiten oberhalb 48 Stunden muss die Oberfläche des vorangegangenen Arbeitsganges mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut werden. Der angegebene Zeitraum wird durch höhere Temperaturen verkürzt und durch niedrigere verlängert.

Verarbeitungstemperatur

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 8 °C, max. 30 °C. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Trockenzeit

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit: Begehbar nach 1 Tag, mechanisch belastbar nach 3 Tagen, voll belastbar nach 7 Tagen. Bei niedrigen Temperaturen entsprechend länger.

Während des Aushärtungsprozesses (ca. 24 Std. bei 20 °C) aufgetragenes Material vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftungsminderungen auftreten können.

Anwendungsbeispiele

Fixier-/ Einstreuschicht:

Die Mischung wird mit einer Zahnkelle (Zahnleiste Nr. 22) oder einem gezahnten Gummischieber (3 mm) verteilt, mit einer Porosenrolle gleichmäßig strukturiert und ggf. im frischen Zustand abgestreut.

Verbrauch je nach Untergrund und Anwendung: ca. 0,30 – 0,40 kg/m² Epoxydharz.

Porenverschluss:

Die Mischung wird auf die Fläche gegeben, mit geeigneten Mitteln, z. B. einem Gummischieber, verteilt

und anschließend mit einer geeigneten Farb- oder Strukturrolle so durchgearbeitet, dass eine gleichmäßige Oberflächenstruktur erzielt wird.

Verbrauch je nach Untergrund und Anwendung ca. 0,30 - 0,50 kg/m².

Arbeitsgeräte, Reinigung

Glättkelle, Zahnkelle, Gummischieber, Epoxyrolle, Stachelwalze, Mischgerät evtl. Zwangsmischer.

Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sind sofort und in frischem Zustand mit V 101 zu reinigen.

Bei der Reinigung auf geeignete Schutzmaßnahmen achten (siehe persönliche Schutzausrüstung).

Persönliche Schutzausrüstung

Geeignete Nitril-Handschuhe (z. B. Tricotril der Firma KCL), Schutzbrille, Spritzschutz, langärmeliges Hemd oder Armstulpen.

Beim Versprühen eines spritzfähigen Materials ist eine erweiterte Schutzausrüstung (Atemfilter) notwendig. Siehe dazu Sicherheitsdatenblatt.

Hinweise

Alle vorgenannten Werte und Verbräuche sind unter Laborbedingungen (20°C) mit Standardfarbtönen ermittelt worden. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.

Grundierungen sind immer porenfüllend aufzubringen! Hierzu kann ggf. eine zweite Grundierung oder Erhöhung der Verbrauchsmengen notwendig sein. Schleifende, mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren. Nicht geeignet für metall- oder polyamidbereifte Fahrzeuge!

Das UV 100 TX ist vergilbungsarm in Verbindung mit einer zusätzlichen PUR Versiegelung z. B. PUR Top TX Unter UV- und Witterungseinflüssen sind aber Epoxydharze generell nicht vollständig farbstabil.

Für zusammenhängende Flächen dürfen nur Materialien mit gleicher Chargennummer verarbeitet werden, da es zu geringen Farb-, Glanz- und Strukturunterschieden kommen kann.

Weitere Hinweise zur Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den aktuellen Technischen Merkblättern

und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:

Weißblechgebinde 1 kg, 2,5 kg, und 10 kg

Verbrauch:

Je nach Anwendung zwischen 0,2- 0,85 kg/m².

Lagerung:

Im Originalgebinde verschlossen und unvermischt bei kühler jedoch frostfreier Lagerung mind. 12 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang, sowie zur Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ der Deutschen Bauchemie e. V. (2. Ausgabe, Stand 2009) entnommen werden.

GISCODE: RE 1

VOC-Gehalt:

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/j): max. 500 g/l (2010)
Dieses Produkt enthält < 500 g/l VOC

Notfallauskunft:

Mo.- Do. von 07.30 bis 16.00 Uhr;
Fr. 07.30 bis 14.00 Uhr
Abteilung Produktsicherheit:
Tel.: 05432/83-138
nach Dienstschluss:
Giftinformationszentrum-Nord
24h Hotline +49(0)551 – 19240

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

6300-TM-07-13-CE-MW-ANo-AW



CE

Remmers Baustofftechnik GmbH
 Bernhard-Remmers-Str. 13
 D – 49624 Lönigen

07

GBIII 028

EN 13813:2002

Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung zur Anwendung in Innenräumen
 EN 13813: SR – B1,5 – AR1 – IR4

Brandverhalten	E _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen	NPD
Verschleißwiderstand	NPD
Haftzugfestigkeit	≥B 1,5
Schlagfestigkeit	NPD

NPD: Kennwert nicht festgelegt.

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

6300-TM-07-13-CE-MW-ANo-AW